

Stadt und Stadtwerke  
informieren



# Burglengfeld



Liebe Lengfelderinnen,  
Liebe Lengfelder,

an dieser Stelle darf ich Sie sonst üblicherweise dazu einladen, eine der vielen Veranstaltungen rund um den Burglengfelder Fasching zu besuchen. Bekanntlich fällt die fünfte Jahreszeit auch 2022 aus. Dennoch: Optimismus und Planungsfreude ist an allen Ecken und Enden zu spüren, nicht zuletzt bei uns im Rathaus. Hier wird bereits seit Jahresbeginn an verschiedenen Veranstaltungen und Terminen gearbeitet.

Allen voran darf ich unseren Seniorenbeirat erwähnen, welcher mit großem Tatendrang sein Halbjahresprogramm - Sie finden dieses auf der letzten Seite dieses Heftes - ab März neu aufgelegt haben. Ich bin überzeugt, dass wir keine pandemiebedingten Absagen mehr treffen werden müssen und sage ganz herzlich Dankeschön für die geleistete Arbeit an Seniorenbeiratsvorsitzende Brigitte Hecht und Seniorenbeauftragte und Bürgertreffleiterin Tina Kolb.

Auch hier in diesem Heft ist der Tatendrang zu spüren, denn unser städtisches Informationsblatt bekommt demnächst ein neues Gesicht. Nach knapp zwei Jahrzehnten im gewohnten, nur stets leicht modifizierten Layout ist es an der Zeit, neue Wege zu gehen und optisch wie inhaltlich andere Schwerpunkte zu setzen.

Diese und die kommende Ausgabe werden anzeigenfrei noch wie



gewohnt in alter Optik erscheinen. Im Hintergrund wird zwischenzeitlich schon am neuen Gewand gearbeitet. Zum einen passen wir uns damit der fortschreitenden Digitalisierung an und verzahnen Bürgerservice, Termine und amtliche Bekanntmachungen sowohl gedruckt als auch in ihren Online-Fassungen.

Zum anderen hat die neuere Rechtssprechung für so genannte amtliche Blätter - wie unseres eines ist - auch inhaltlich den Rahmen enger gesteckt. Darauf werden wir beim "Relaunch", wie es in der Medienbranche genannt wird, selbstverständlich Rücksicht nehmen. Bereits in dieser Ausgabe finden Sie schon erste Ansätze, Termine und Bürgerservice für Sie noch transparenter und barrierefrei zu gestalten.

Und noch eine weitere Stelle ist im Aufbruch. Unser Klimaschutzmanager Markus Süß bittet Sie alle um Ihre Mithilfe. Sie finden auf den Seiten 13 und 14 eine Bürgerumfrage, mit der wir ermitteln möchten, wie unsere

Lengfelder und Lengfelderinnen heizen. Mein Apell lautet: Nehmen Sie sich die fünf Minuten Zeit, füllen Sie, auf Ihren Wunsch auch anonym, den Fragebogen aus und senden Sie diesen an das Rathaus zurück (Brief, Fax, Einwurf Postkasten etc.).

Unser Ziel ist es, eine Übersicht über das Heizverhalten unserer Bürger zu gewinnen und daraus gegebenenfalls von unserer Seite aus Handlungsbedarf zu ermitteln. Der Klimaschutz ist eine Aufgabe, die uns alle angeht und nur gemeinsam können wir uns für die kommenden Herausforderungen gut aufstellen. Und dazu braucht es zuallererst verlässliche und valide Daten.

Überaus positiv sind die neuesten Entwicklungen zum Thema TV-Gelände. Nach langen Debatten, Diskussionen und auch Mitgliederumfragen fiel nun eine grundsätzliche Entscheidung "pro Altstadt" und gegen eine Auslagerung des TV-Geländes Richtung Naabtalpark. Ich bin dankbar, dass nun endlich neue Bewegung in diese Debatte gekommen ist. Über die Details werden wir bald im Stadtrat beraten.

Und abschließend weise ich - aus traurigen und gegebenen Anlass darauf hin, dass wir in Burglengenfeld eine gültige Hundehalterverordnung haben, welche unter anderem auch die Anleinpflcht regelt. Mehr dazu finden Sie auf Seite 21.

Bleiben Sie gesund,

**Ihr Thomas Gesche**  
**Bürgermeister**

## IMPRESSUM

### Herausgeber:

Stadt Burglengenfeld  
Bürgermeister Thomas Gesche  
Marktplatz 2 - 6, 93133 Burglengenfeld  
Tel. 09471/7018-11, Fax 09471/7018-45  
Internet: [www.burglengenfeld.de](http://www.burglengenfeld.de)  
E-Mail: [thomas.gesche@burglengenfeld.de](mailto:thomas.gesche@burglengenfeld.de)

**Redaktion:** Ulrike Pelikan-Roßmann  
Karolina Bauer  
E-Mail: [uli.pelikan@burglengenfeld.de](mailto:uli.pelikan@burglengenfeld.de)

**Auflage:** 6.700 Exemplare

**Fotos:** Stadt, Stadtwerke, Bulmare GmbH,  
privat und wie angegeben

**Titelbild:** Ludmilla Walter

### Druck:

Druckerei Lochner  
Brunnackerweg 20  
93128 Regenstauf  
[www.druckereilochner.de](http://www.druckereilochner.de)

Die nächste Ausgabe des städtischen

Informationsblattes erscheint am 02. Mai 2022  
Redaktionsschluss ist am 25. April 2022



# Nachruf: Renate Weigert



Die Stadt Burglengenfeld trauert um kommunale Verkehrsüberwacherin Renate Weigert.

Am 19. Januar 2022 verstarb Renate Weigert, zuständig für die kommunale Verkehrsüberwachung, plötzlich und unerwartet im Alter von 59 Jahren. Am Vormittag ihres Todes war sie noch wie gewohnt zum Dienst angetreten.

„Wir sind bestürzt und fassungslos“, fasst Bürgermeister Thomas Gesche zusammen. „Mit Renate Weigert verlieren wir eine ausgeglichene, ruhige und stets freundliche Kollegin“.

Weigert war seit Januar 2013 als kommunale Verkehrsüberwacherin im Rathaus beschäftigt und hatte damit eine Stellung inne, die nicht einfach war. Die Kontrolle des ruhenden Verkehrs mit Schwerpunkt Altstadt, aber auch der Problemzonen am Rande des Zentrums, waren eine enorme Herausforderung. Mit ihrer besonnenen und ruhigen Art gelang es Weigert meist, Verständnis für ihre Aufgabe zu wecken. Bei Wind und Wetter traf man sie draußen an und stets blieb sie freundlich und gefasst, aber auch bestimmt in ihrer Position. Oft war sie dem Unmut von Falschparkern ausge-

setzt, nie hörte man sie darüber klagen. „Das bringt die Arbeit mit“, sagte sie dann und lächelte, auch, wenn ihr vielleicht nicht immer danach zumute war.

Dass Weigert nie egal war, was um sie herum geschah, war bemerkenswert. Im Februar 2020 wurde sie im Rathaus für herausragende Zivilcourage von Bürgermeister und Geschäftsleiter ausgezeichnet. Weigert hatte auf dem Weg zur Arbeit einen Verkehrsunfall beobachtet und blieb, anders als viele weitere Verkehrsteilnehmer, stehen und leistete Hilfe. Sie sicherte die Unfallstelle ab und verständigte den Rettungsdienst – für sie eine absolute Selbstverständlichkeit, wie sie damals betonte.

Ihr viel zu früher Tod reißt eine Lücke im Rathaus auf, die so schnell nicht zu füllen ist. „Unser Mitgefühl und tief empfundenes Beileid gilt ihrer Familie und ihren Freunden“, so der Bürgermeister. Wir trauern mit ihnen um einen besonderen Menschen und eine liebeswürdige Kollegin und werden ihr ein ehrendes Gedenken bewahren.

## Bürgerservice und Bürgerinformation

Was haben der Stadtrat und seine Ausschüsse im Einzelnen beschlossen? Öffentliche Bekanntmachungen und die Beschlussvorlagen sowie öffentliche Protokolle vergangener Sitzungen sind auf [www.burglengenfeld.de](http://www.burglengenfeld.de) auf der Seite Stadtrat unter „Bürgerinformationssystem“ zu finden und ausführlich nachzulesen.

Einige Behördengänge lassen sich inzwischen komplett digital erledigen und erfordern keinen Besuch mehr im Bürgerbüro.



### Zahl des Monats

Einwohnerzahlen zum 02.02.2022:

# 14.326

# Beschlüsse des Stadtrats

Hier finden Sie Auszüge aus den Beschlüssen des Stadtrats vom 02. Februar 2022

## Beschluss

Die Geschäftsordnung des Stadtrates wird wie folgt geändert: Nach § 25 wird folgender § 25a eingefügt:

### § 25a Aktuelle Stunde

1) Auf Antrag einer Fraktion oder von mindestens fünf Stadtratsmitgliedern findet aus aktuellem Anlass über eine bestimmte bezeichnete Angelegenheit, die von allgemeinem Interesse ist und kommunale Angelegenheiten betrifft, im Stadtrat eine Aussprache statt. Der Antrag ist schriftlich beim Bürgermeister, spätestens 24 Stunden vor Beginn der Sitzung, einzureichen. Der Bürgermeister unterrichtet hiervon unverzüglich die Mitglieder des Stadtrats.

2) Die Dauer der Aussprache ist auf 90 Minuten beschränkt. Der einzelne Redner soll nicht länger als 10 Minuten sprechen. Als erster Redner erhält das Wort ein Stadtrat aus dem Kreis der Antragsteller. Dazu kann der Bürgermeister oder ein von ihm beauftragter Mitarbeiter Stellung nehmen. Die Zeit dieser Stellungnahme, die ebenfalls nicht länger als 10 Minuten sein soll, wird auf die Dauer der Aussprache nicht angerechnet.

3) Anträge zur Sache können nicht gestellt werden.

### Mit 11 gegen 13 Stimmen abgelehnt

## Beschluss:

1. Es werden aus den dargestellten Gründen zwei Container für jeweils zwei Bewohner von der Firma Carl Beutlhauser Baumaschinen GmbH, Hofer Str. 4, 93057 Regensburg für

28.589,75 € brutto gekauft.

2. Der Standort der beiden Container soll beim Schotterparkplatz des Bulmare im vorderen Bereich gem. Anlage sein. Die Erschließungskosten belaufen sich auf rund 15.000 €.

3. Die derzeitige Obdachlosenunterkunft soll renoviert werden. Alle Kosten sind im Haushalt 2022 einzustellen.

### ungeändert beschlossen, Ja 23 Nein 1

## Beschluss:

Der Stadtrat beschließt, dass der Beschluss des Stadtrates vom 28.01.2015, Beschlussnummer 158, aufgehoben wird.

### ungeändert beschlossen, Ja 18 Nein 6

Zum Hintergrund: Der Beschluss mit der Beschlussnummer 158 hatte zum Inhalt, dass der Bau von Windkraftanlagen im Stadtgebiet Burglengenfeld ausschließlich unter Einhaltung der 10h Regelung positiv beschieden werden kann. Dies wurde in der Sitzung vom 02. Februar nun aufgehoben.

## Sitzungstermine des Stadtrats

16. März 2022 17 Uhr

- Finanz- und Personalausschuss
- Bau-, Umwelt- und Verkehrsausschuss (Beginn: 18 Uhr)

23. März 2022 18 Uhr

- Sitzung des Stadtrats

27. April 2022 17 Uhr

- Finanz- und Personalausschuss
- Bau-, Umwelt- und Verkehrsausschuss (Beginn: 18 Uhr)

04. Mai 2022 18 Uhr

- Sitzung des Stadtrats

Derzeit finden die Sitzungen in der Stadthalle statt. Zuhörerinnen und Zuhörer sind verpflichtet, eine FFP-2 Maske zu tragen. Alle Termine pandemiebedingt unter Vorbehalt. Die Sitzungen können auch im Internet auf [www.burglengenfeld.de](http://www.burglengenfeld.de) verfolgt werden und sind eine Woche lang im Anschluss online abrufbar. Auf den öffentlichen Teil folgt meist ein nicht öffentlicher Teil.

## Nachrücker im Stadtrat: Christoph Schwarz folgt auf Dr. Edda Pauli nach

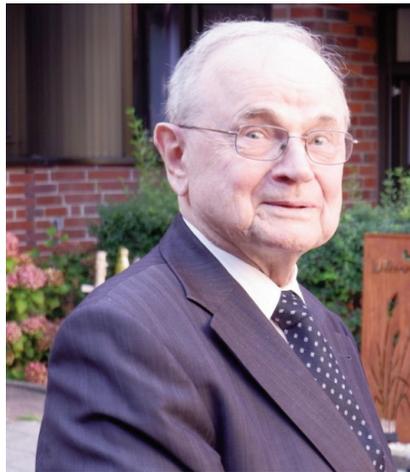


Dr. Edda Pauli hatte aus privaten Gründen ihren Rückzug aus dem Burglengenfelder Stadtrat erklärt. Listennachfolger war Christoph Schwarz, welcher in der Februarsitzung offiziell bestätigt wurde. Da Schwarz in der Amtsperiode 2014 bis 2020 bereits im Stadtrat war, musste er nicht mehr offiziell vereidigt werden.

# Musikkapelle trauert um ihren Gründer

„Stimmt der Geist, dann stimmt auch die Musik.“ Diesen Satz schrieb 1967 der Gründer, Kaplan Martin Särve, der damaligen Knabenkapelle St. Vitus Burglengelfeld ins Stammbuch. Seine Gültigkeit hat er bis heute nicht verloren und die Erfolge und Entwicklung des Orchesters belegen seine Richtigkeit.

Als Martin Särve 1967 von seinem damaligen Chef, dem Burglengelfelder Stadtpfarrer Josef Bock, den Auftrag zur Gründung einer Blaskapelle erhielt, machte er sich eifrig ans Werk und schuf mit der Knabenkapelle St. Vitus die für ihn „ideale Kombination aus pfarrlicher Jugendarbeit und ansprechendem Klangkörper“. Als absoluter Laie in Sachen musikalischer Ausbildung überschätzte er sich selbst nicht und suchte umsichtig nach professioneller musikalischer Unterstützung. Seine Stärke lag eindeutig darin, viele junge



Burschen zum Musizieren und zum Zusammenhalt zu motivieren.

Die musikalische Umrahmung von Gottesdiensten lag Martin Särve besonders am Herzen, schließlich wurde dafür die Kapelle gegründet. Aber auch als schneidiger Kapellmeister, der bei den ersten Festzügen mit stolz geschwellter Brust der Kapelle voranschreitet, zeigen ihn viele Bilder in unserem Archiv. Der Marschmusik galt all die Jahre seine große Zunei-

gung – sein Lieblingsmarsch war der Florentiner Marsch und der meistgespielte Marsch aus den Anfangsjahren „In die weite Welt“ wurde sinnbildlich zum reiselustigen und weltoffenen Charakter der Musikkapelle St. Vitus. Die Krönung seiner Marsch-Liebe war vielleicht der „St. Martin Marsch“, den der Komponist und Freund der Musikkapelle, Josef Jiskra, dem Gründer des Orchesters widmete.

Zum Jubiläum 2017 hat er der Musikkapelle sein Credo in die Festschrift geschrieben: „Glaubt daran, dass es Sinn macht, in Gemeinschaft zu musizieren, von Erfolgen zu erzählen und beim Gottesdienst das „Großer Gott wir loben dich“ zu intonieren.“

Pfarrer Martin Särve wurde in seinem Heimatort Weiding bei Schönsee zu den Klängen der Musikkapelle St. Vitus beigelegt.

Quelle: Musikkapelle St. Vitus

# Führungswechsel beim Bauhof geglückt

Stabwechsel geglückt. Seit Januar 2022 ist Bauhofleiter Jürgen Stegerer als Bautechniker im Stadtbauamt im Rathaus beschäftigt. Johann Reif hat bei den Stadtwerken seine Position übernommen.

„Wir verabschieden Jürgen Stegerer in dem Wissen, dass ein hoch kompetenter und geschätzter Kollege den Bauhof verlassen hat“, erklärt Stadtwerke-Vorstand Johannes Ortner. Der kollegiale und freundschaftliche Umgang miteinander indes sei auch nach dem Wechsel erhalten geblieben. „Stegerers Fachwissen und sein guter Draht zum Bauhof verzahnen die anfallenden Arbeiten weiterhin und sorgen für kurze und effiziente Dienstwege“.

Bürgermeister Thomas Gesche sagte, dass beide Seiten - Stadt und Stadt-



werke - stets von Stegerers Einsatz profitiert haben. „Ich bin überzeugt, dass dies auch künftig so bleiben wird“, betonte Gesche beim Vorstellungstermin im Rathaus.

Der Abschied von Jürgen Stegerer ging mit einem Neuanfang einher. Der „Neue“ bei den Stadtwerken ist ein alter Hase. Johann Reif, bislang stellvertretender Leiter des Bauhofs und federführend zuständig für die Wasserversorgung, ist ab sofort neuer Leiter

des Burglengelfelder Bauhofs. Reif setzt wie sein Vorgänger auf die Arbeit im Team und freut sich auf die spannende Herausforderung.

Seine Fachkompetenz hatte Reif in den vergangenen Jahren bei den SWB schon vielfach unter Beweis gestellt. „Enorme Vielseitigkeit und technische Fertigkeiten zeichnen Johann Reif aus“, sagte SWB-Vorstand Ortner. Mit ihm als Bauhofleiter habe man eine ausgezeichnete Wahl getroffen.

# Ansprechpartner & Service

Das Coronavirus hat immer noch großen Einfluss auf unseren Alltag. Auch die Stadtverwaltung Burglengenfeld musste reagieren und neue Wege gehen. Behördengänge im Rathaus sind seitdem nur nach vorheriger Terminvereinbarung möglich. So können die Besucher zeitlich entsprechend eingeteilt werden. Es entfallen unnötige Wartezeiten für die Bürgerinnen und Bürger und der Rathausbesuch kann besser in den eigenen Alltag integriert werden. Noch einfacher ist es natürlich, wenn die Angelegenheiten gleich per E-Mail, online, postalisch oder telefonisch erledigt werden.

**Ab dem 07. März 2022 öffnet das Rathaus wieder normal für den Besucherverkehr. Terminvereinbarungen sind nicht mehr zwingend notwendig, werden jedoch empfohlen, um längere Wartezeiten zu vermeiden.**

## Maskenpflicht

Für alle Amtsgeschäfte und im gesamten Rathaus gilt die Pflicht des Tragens einer FFP2-Maske.

## Terminvereinbarung per Telefon

Bürgerbüro: + 49 (0) 9471 70 18 21, 70 18 22, 70 18 23 und 70 18 24

Standesamt: + 49 (0) 9471 70 18 18 und 70 18 36

Vorzimmer: +49 (0) 9471 70 18 11 und 70 18 12

Hauptamt: + 49 (0) 9471 70 18 14

Bauamt: + 49 (0) 9471 70 18 26 und 70 18 27

Kämmerei: + 49 (0) 9471 70 18 30

Öffentlichkeitsarbeit: + 49 (0) 9471 70 18 52

## Öffnungszeiten Bürgerbüro

Montag: 8 – 12 Uhr und 13:30 – 17:30 Uhr

Dienstag: 8 – 12 Uhr und 13:30 – 17:30 Uhr

Mittwoch: 8 – 12 Uhr

Donnerstag: 8 – 12 Uhr und 13:30 – 17:30 Uhr

Freitag: 8 – 13 Uhr

Samstag: 10 – 12 Uhr

## Öffnungszeiten Standesamt

Montag: 8 – 12 Uhr

Dienstag: 8 – 12 Uhr und 13:30 – 16 Uhr

Mittwoch: 8 – 12 Uhr

Donnerstag: 8 – 12 Uhr und 13:30 – 16 Uhr

Freitag: 8 – 12 Uhr

## Stadtverwaltung Burglengenfeld

Marktplatz 2-6

93133 Burglengenfeld

Telefon: +49 (0) 9471 70 18 0

Fax: +49 (0) 9471 70 18 45

E-Mail: [stadt@burglengenfeld.de](mailto:stadt@burglengenfeld.de)

## Bürgertreff am Europaplatz

Europaplatz 1, 93133 Burglengenfeld

Telefon: + 49 (0) 9471 3086588

E-Mail: [tina.kolb@burglengenfeld.de](mailto:tina.kolb@burglengenfeld.de)

## Freiwillige Feuerwehr BUL e. V.

112

Gutenbergstr. 3, 93133 Burglengenfeld

Telefon: + 49 (0) 9471 5900

E-Mail: [info@ff-burglengenfeld.de](mailto:info@ff-burglengenfeld.de)

## Kommunaler Musikunterricht

Marktplatz 2-6, 93133 Burglengenfeld

Telefon: +49 (0) 9471 3086605

[brigitte.meier@burglengenfeld.de](mailto:brigitte.meier@burglengenfeld.de)

## Oberpfälzer Volkskundemuseum

Berggasse 3, 93133 Burglengenfeld

Telefon: +49 (0) 9471 602583

E-Mail: [museum@burglengenfeld.de](mailto:museum@burglengenfeld.de)

## Recyclinghof Burglengenfeld

Johannes-Kepler-Straße 15

Mittwoch: 15 – 17 Uhr

Samstag: 8 – 12 Uhr

## Stadtbibliothek Burglengenfeld

Rathausstr. 2, 93133 Burglengenfeld

Telefon: +49 (0) 9471 605654

[stadtbibliothek@burglengenfeld.de](mailto:stadtbibliothek@burglengenfeld.de)

Montag, Mittwoch & Freitag:

15 – 19 Uhr

Dienstag: 9 – 12 Uhr

Samstag: 10 – 12 Uhr

**Digitales  
Fundamt**



Handy verloren? Schlüssel vergessen?

Zur Suche geht es hier



# Sternsinger im Rathaus



Zusammen mit Pfarrer Franz Baumgartner haben die Sternsinger der Pfarrei St. Vitus auch das Rathaus besucht. Elke Frieser als Vertreterin der Stadt bedankte sich für das Engagement. Foto: Konrad Kraus

*Auch in diesem Jahr brachten die Sternsinger der Pfarrei St. Vitus gemeinsam mit Pfarrer Franz Baumgartner den Segen ins Rathaus der Stadt Burglengenfeld.*

Nach altem Brauch schrieben sie den Segensspruch 20 C+M+B 22

(„Christus mansionem benedicat“, übersetzt „Christus segne dieses Haus“) an die Tür. Elke Frieser übergab den Sternsängern eine Spende für die diesjährige Sternsingeraktion, welche unter dem Leitwort „Gesund werden – gesund bleiben, ein Kinderrecht weltweit“ steht.

## Soziales

### Kleiderkammer Städtedreieck

Berggasse 3, 93133 Burglengenfeld  
Annahme Montag 9:30 – 11:30 Uhr  
und am letzten Samstag im Monat,  
9 - 12 Uhr

Nächster Anlieferungstermin:  
26.02.2022

Ausgabe Dienstag 13 – 16 Uhr  
Ausgabe Mittwoch 9 – 12 Uhr  
Ausgabe Donnerstag 10 – 12 Uhr

Telefon: 0151 19 41 25 00

E-Mail: [klk-bul@t-online.de](mailto:klk-bul@t-online.de)

### Tafel-Ausgabestelle Städtedreieck

Ockerstr. 4, 93142 Maxhütte-Haidhof

Telefon: +49 (0) 9431 38160

Ausgabe immer mittwochs von  
13:00 – 16 Uhr

Die Abgabe erfolgt gegen drei Euro  
pro Haushalt und Ausgabe.

# Stiftung bereitet Familien große Freude

*Betty Zierer, Trägerin der Bürgermedaille in Silber, ist am 17. Dezember 2003 verstorben. Die Vergabe der sogenannten Ausstattungsbeihilfen aus der „Betty und Hanns Zierer Stiftung“ findet daher jedes Jahr an ihrem Todestag statt. Aufgrund der Corona-Pandemie wurde bereits zum zweiten Jahr in Folge auf eine Feierstunde im Rathaus zu Ehren des Stifterehepaars verzichtet.*

Stiftungsvorstand Katharina Glaser-Zierer besuchte stattdessen die ausgewählten Familien in ihrem Zuhause. 13 Burglengenfelder Familien wurden zu Weihnachten begünstigt. „Es tut gut zu wissen dass das Geld aus der Stiftung meiner Großeltern da landet wo es auch gebraucht wird, und das ist auch direkt vor unserer Haustür! Es ist ein Privileg so vielen Familien eine Freude zu Weihnachten



13 Familien erhielten zu Weihnachten Mittel aus der Betty und Hanns Zierer-Stiftung. Stiftungsvorstand Katharina Glaser-Zierer und 3. Bürgermeister Sebastian Bösl besuchten die Familien in ihrem Zuhause.

bereiten zu dürfen.“, so Glaser-Zierer, die sich am 17. Dezember 2022 mit 3. Bürgermeister Sebastian Bösl auf den Weg gemacht hat.

Ursprünglich hatte die Stiftung zu ihrer Gründungszeit die Begünstigung von Alzheimer- und Parkinson-Kranken zum Ziel: „Die Unter-

stützung von kinderreichen Familien war Betty Zierer eine echte Herzensangelegenheit“, merkte 3. Bürgermeister Bösl an, „an ihrem sozialem Vorbild sollten wir uns alle ein Beispiel nehmen“. Diese besondere Frau habe früh erkannt, dass man Familien besonders fördern und ihnen unterstützend zur Seite stehen müsse.

# 33 Bäume werten Naherholungsgebiet auf

„Die Aufwertung des Naherholungsgebietes Lanzenanger ist gelungen“, so das Fazit von Bürgermeister Thomas Gesche. 33 Bäume wurden im Herbst entlang der Seewiesen gepflanzt. Im Sommer hatte die Stadt dazu aufgerufen, eine Patenschaft für einen der geplanten Bäume zu übernehmen. Jetzt säumen weitere 8 Wildbirnen, 8 Holzapfel und 17 Flatterulmen den Spazierweg zwischen der Brücke der Umgehungsstraße und WAA-Denkmal.

„Die Bäume werden im ausgewachsenen Zustand eine Wuchshöhe zwischen zehn und 25 Metern erreichen“, erklärte Gerhard Schneeberger, Leiter der Bauverwaltung, beim Ortstermin. In Kombination mit den Streuobstwiesen beim ehemaligen Hansa-Parkplatz und bei den Seewiesen am Lanzenanger bieten die Bäume Insek-



Gerhard Schneeberger, Leiter der Bauverwaltung und Bürgermeister Thomas Gesche überzeugten sich beim Ortstermin von den 33 Neuanpflanzungen entlang der so genannten Seewiesen.

ten und Bienen zusätzliche Nahrung und Lebensraum. Entstanden sei ein parkähnliches Gelände, welches als stadtnahes Erholungsgebiet nicht nur für Hundeführer äußerst attraktiv ist,

sondern auch für Spaziergänger ein beliebter Rundweg für Sonntagsspaziergänge darstellt.

„Die neuen Patenschaften für die Anpflanzungen waren binnen einer Woche vergeben“, so Schneeberger. Plaketten weisen entlang des Weges auf den einzelnen Baumpaten hin. „Die Aktion ist sehr gut angekommen. Die Nachfrage war um ein Vielfaches höher, als wir Bäume zu pflanzen hatten“. Auf Schneebergers Vorschlag hin hat das Regensburger Büro Lichtgrün Landschaftsarchitektur die Detailplanung für die Baumpflanzungen erstellt.

Wegen der positiven Resonanz in der Bevölkerung soll die Aktion „Baumpatenschaften“ in den kommenden Jahren im Gebiet „auf der Lanze“ und in den Naabauen beim sog. „Pulverdrahtl“ fortgeführt werden.

Der vorhandene Weiher wurde außerdem vergrößert und eine Insel als Rückzugsgebiet für Vögel geschaffen. Dies waren Ausgleichsmaßnahmen, die im Zuge der Ausweisung des Baugebiets Hussitenweg auf den Weg gebracht worden waren.

## Mittelschüler erhalten Schach-Diplom



Ein halbes Schuljahr haben sich Schülerinnen und Schüler der Sophie-Scholl-Mittelschule Burglengenfeld intensiv mit dem Spiel der Könige beschäftigt. Zusammen mit ihrem Lehrer und AG-Leiter Christian Birk haben sie die Regeln und Besonderheiten des Spiele-Klassikers kennen gelernt. Teilgenommen haben Lernende aus unterschiedlichen Jahrgangsstufen, die eine Ganztagsklasse besuchen. Jeden Montag haben sie sich mit einem speziellen Thema auseinandergesetzt. „Meistens waren das bestimmte Figuren, manchmal aber auch besondere Züge wie die En-passant-Regel“, sagt AG-Leiter Birk.

Anfang Februar gab es dann eine Theorie- und Praxisprüfung, die alle Kinder mit Bravour bestanden haben. Die Urkunden des sogenannten Bauern diploms wurden von Schulleiter Michael Chwatal überreicht, der sehr stolz auf die Schülerinnen und Schüler war. „Wenn mich jemand bei einer Schachpartie schlägt, gibt es dafür ein Eis für die ganze Schachgruppe“, spornte er die Kinder an.

## Führung: Moderne Kunst in alter Stadt

Am Sonntag, 6. März 2022, findet ab 15 Uhr eine Stadtführung zu den modernen Kunstwerken in der Burglengenfelder Altstadt statt, die seit den 1950er Jahren an besondere Ereignisse und Persönlichkeiten erinnern und von Künstlerinnen und Künstlern aus der Region stammen.

Burglengenfeld mit dem denkmalgeschützten Altstadtensemble hat seit der Wirtschaftswunderzeit und verstärkt seit den 1990er Jahren die Plätze und Straßen mit modernen Kunstwerken ausgestattet. Es ist nicht immer auf den ersten Blick zu erkennen, welchen Zusammenhang das jeweilige Kunstwerk zum Ort der Aufstellung hat, dies soll bei der rund 1,5-stündigen Führung erläutert und diskutiert werden.

Margit Berwing-Wittl, ehemalige Leiterin des Oberpfälzer Volkskundemuseums, spaziert von 15 – 16.30 Uhr durch die Gassen und Straßen Burglengenfelds und widmet sich u.a sakraler Kunst von Georg Weist, Denkmälern von Franz Bornschlegel, Günter Mauermann, Gaetano Gizzi, Quirin Bäumler und Jürgen Weber und ganz moderne Inszenierungen aufgesucht, etwa von Franziska Lubber aus Kallmünz oder Paul Schinner aus Nabburg, und in ihrem Umfeld interpretiert.

Interessenten können sich über die Homepage der Stadt Burglengenfeld [www.burglengenfeld.de](http://www.burglengenfeld.de) direkt über einen Link zur VHS für die Führung anmelden oder telefonisch unter Tel. 09471/3022333.

Die Teilnehmerzahl ist auf 25 Personen begrenzt. Führung: pro Person fünf Euro. Es gelten die aktuellen Corona-Bestimmungen.



Gerhard Schneeberger, Leiter der Bauverwaltung, und Bürgermeister Thomas Gesche überzeugen sich vor Ort vom Jahrgangswald 2021. 133 Vogelkirschen – ein Setzling für jedes neugeborene Kind – wurden gepflanzt.

## Vogelkirschbäume für Babys

*Große Geste mit symbolträchtiger Wirkung. Für jedes neugeborene Kind eines Jahrgangs wird seit fünf Jahren im Raffa ein Baum gepflanzt. Üblicherweise dürfen einige Familien selbst „den Baum für ihr Baby pflanzen. Das zweite Jahr in Folge schon musste der gemeinsame Pflanztag coronabedingt ausfallen.*

Gepflanzt wird dennoch und kein Kind muss auf seinen Baum verzichten. Im Jahr 2021 wurden daher unter der Regie von Förster Reinhold Weigert 133 Vogelkirschbäume gepflanzt. Nach Rotbuchen und Elsbeeren setzte man auch in diesem Jahr auf klimaresistente, anpassungsfähige Sorten.

„Ich wünsche mir, dass unsere Kinder wie diese Bäume wachsen und gedeihen“, sagte Bürgermeister Thomas Gesche, der sich gemeinsam mit Gerhard Schneeberger, Leiter der Bauverwaltung, ein Bild vom Abschluss der im Herbst 2021 durchgeführten Pflanzung machte. Aktionen wie diese würden den Stellenwert von Kindern in der Stadt bekräftigen, betonte Gesche.

Alle kleinen Vogelkirschbäume wurden nach dem Pflanzen mit Wuchshüllen versehen. Das schützt die Setzlinge vor Verbiss durch Rehwild. Zudem wirken die Hüllen wie ein Gewächshaus und beschleunigen das Wachstum. Erst nach fünf bis sieben Jahren, wenn der Baum genug Kraft gesammelt hat, können die Hüllen entfernt werden.

Die Pflanzungen für alle Neugeborenen eines Jahres erfolgen alljährlich in Zusammenarbeit mit dem Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, das mit der Pflege des städtischen Waldes beauftragt ist, die Setzlinge kommen von der Sailer Baumschulen GmbH.

Wegbeschreibung zum Jahrgangswaldchen für Eltern und Interessierte: Am Ende des Bubacher Weges die Unterführung unter der Umgehungsstraße hindurch gehen und bergan ins Raffa hinein marschieren. Dann zweigt nach links ein Weg ab hinauf auf den Königsbuckel. Die neu gepflanzten Bäume sind an den Wuchshüllen zu erkennen. Zudem weist ein Schild hin.

# Hepa-Luftreinigungsgeräte verrichten Dienst

Schon seit Beginn des Jahres verrichten mobile Hepa-Luftreinigungsgeräte zuverlässig ihren Dienst in Schulen und Kindergärten des Stadtgebiets. Der Stadtrat hatte im Sommer 2021 den Kauf von 61 Geräten beschlossen. Termingerecht konnten die ersten Geräte nun geliefert und aufgestellt werden.

„Die Geräte wurden angeschafft, um unsere Einrichtungen mit maximaler Sicherheit durch die Pandemie zu bringen und maximalen Schutz zu gewährleisten“, erklärt Bürgermeister Thomas Gesche. Kombiniert mit dem jeweiligen Lüftungskonzept und der Maskenpflicht (in den Schulen) halten die Anlagen die Virenlast in der Luft möglichst gering. Bei einem Ortstermin in der Turnhalle des Josefine-Haas-Kindergartens überzeugten sich Bürgermeister Thomas Gesche und Stadtbaumeister Franz Haneder nun von der Funktionalität der neu aufgestellten Geräte. Erzieherin Katrin Ciesielski wusste von unkomplizierter Handhabung und störungsfreiem, leisem Betrieb zu berichten.

„In permanenten Absprachen mit der Schulleitung von Grund – und Mit-



Ortstermin vor mobilen Luftreinigungsgerät: Bürgermeister Thomas Gesche, Geschäftsleiterin Elke Frieser, Stadtbaumeister Franz Haneder und Katrin Ciesielski vom Josefine-Haas-Kindergarten.

telschule sowie den Einrichtungsleitungen der Kindergärten haben wir bei der Ausschreibung vor allem darauf geachtet, ein jeweils für den individuellen Raum passendes Gerät zu beschaffen“, sagt Stadtbaumeister Franz Haneder. Da die Anlagen mobil sind, ist es möglich, diese auch an anderen Stellen einzusetzen, „auch wenn derzeit noch kein Ende der Pandemie in Sicht ist“, so Haneder.

Konkret seien dies zehn Geräte für die Räume der Sophie-Scholl Mittelschule, 23 Geräte für die Hans-Scholl-Grundschule sowie weitere sechs für

die Räume der Ganztagsbetreuung. In den Kinderbetreuungseinrichtungen, wie exemplarisch dem Josefine-Haas-Kindergarten, wurden 18 Räume mit insgesamt 21 Geräten ausgestattet. Weiter sei, so Haneder, der Fokus auf Kindern unter zwölf Jahren gelegen. Zum Zeitpunkt des Stadtratsbeschlusses habe es für diese Altersgruppe noch kein Impfangebot gegeben.

Die Gesamtkosten der Hepa-Luftreinigungsgeräte liegen bei rund 220 000 Euro brutto, von diesen der Freistaat Bayern 50 Prozent der Kosten übernehmen wird.

## Asklepios-Klinik: Verstärkung für die Anästhesie



Gute und erfahrene Anästhesisten zu finden erinnert an die sprichwörtliche Suche nach der Nadel im Heuhaufen“, weiß Jana Humrich. Umso mehr freut sich die Geschäftsführerin der Asklepios Klinik im Städtedreieck zusammen mit dem Chefarzt der Abteilung für Anästhesie und Intensivmedizin, Christoph Haase, über den neuesten Zuwachs: Anahita Taghipour verstärkt als Leitende Oberärztin das Team um Christoph Haase. Sie folgt damit Dr. Dieter Vogler nach, der zum Jahreswechsel in den Ruhestand verabschiedet worden ist.

Die 41jährige Fachärztin für Anästhesiologie und Spezielle Intensivmedizin begann nach dem Abitur in Wuppertal und dem Studium in Düsseldorf ihre ärztliche Laufbahn in Wuppertal, bevor sie ihr Weg nach Duisburg und Unna führte. Zuletzt war sie als Chefarztin einer Klinik für Anästhesie und Intensivmedizin in Nürnberg tätig – für das Burglengenfelder Krankenhaus bedeutet ihre Verpflichtung „eine große Bereicherung in fachlicher, organisatorischer und menschlicher Hinsicht“, so Christoph Haase.

Seine neue Leitende Oberärztin wiederum freute sich über „den sehr freundlichen Empfang und die familiäre Atmosphäre an der Klinik, wodurch ich mich sofort richtig wohlfühlt habe“.

# Zweckverband investiert in Verbundleitung

Eine Summe von rund 182 000 Euro haben der Zweckverband der Vils-Naab-Gruppe und die Stadtwerke Burglengenfeld kürzlich in die Wasserversorgung investiert. Die Einrichtung einer Verbundleitung in der Nähe des Reichertbergs sichert jetzt das Verbandsgebiet ab und stabilisiert das Wassernetz.

Stadtwerke-Vorstand Johannes Ortner und Dipl.-Ing. (FH) Josef Hollweck, Leiter des Referats Technik der Stadtwerke, machten sich nun bei einem gemeinsamen Abschlusstreffen mit Zweckverbandsvorsitzenden und Bürgermeister Peter Braun, den zuständigen Wassermeistern Josef Dirmeier und Johann Reif sowie Vertretern der ausführenden Baufirma und des Planungsbüros ein Bild vor Ort.

Errichtet wurde ein Übergabeschacht mit Wasserzähler sowie eine 119 Meter lange Wasserleitung mit Querschnitt DN 150. Rund ein Monat lang wurde gebaut, nun verrichtet die



Vils-Naab Zweckverbandsvorsitzender und Bürgermeister Peter Braun trafen sich mit Vertretern der Stadtwerke, ausführender Baufirma, Wassermeistern und Planungsbüro an der neuen Verbundleitung.

Leitung bereits zuverlässig ihren Dienst. Bauleiter Lorenz Ermer von der Baufirma Hartinger aus Tännesberg erläuterte unter anderem, wie im Detail die Arbeiten ausgeführt wurden und termingerecht zur Fertigstellung kamen. Der Schacht entspricht in allem Belangen auch dem neuesten Stand

der dafür erforderlichen Technik.

Die Maßnahme wurde vom Freistaat Bayern sowie dem Wasserwirtschaftsamt Weiden gefördert.

Die Vils-Naab-Gruppe versorgt rund 670 Anwesen mit Wasser aus eigenen Brunnen.

## Neue Satzung zur Wasserabgabe

Die vom 01.02.2022 gültige Satzung für die öffentliche Wasserversorgungseinrichtung des Zweckverbandes zur Wasserversorgung der Vils-Naab-Gruppe finden Sie unter dem QR-Code. Viele weitere Artikel zum Thema Wasserversorgung unter [www.stadtwerke-burglengenfeld.de](http://www.stadtwerke-burglengenfeld.de)



Ihr Partner in schweren Stunden

rund um die Uhr erreichbar

Tel.  
(09471)  
80 74 93

KOMMUNALE  
BESTATTUNGEN gKU

Burglengenfeld - Teublitz

[www.Kommunale-Bestattungen.de](http://www.Kommunale-Bestattungen.de)

**Ein Auszug aus unserem Dienstleistungsangebot:**

- Vorbereitung von Erd- und Feuerbestattungen
- Überführungen in den Friedhof samt aller nötigen Papiere
- Lieferung von Urnen und Särgen
- Terminabstimmung mit der Kirche
- Erledigung der anfallenden Formalitäten beim Standesamt
- Trauer- und Grabdekoration
- Druck von Sterbebildern
- Beratung bei der Auswahl eines Grabes und eines Grabmals
- Abschluss von Vorsorgeverträgen

# JMF-Schüler gestalten neues Klimaschutzlogo

Seit Oktober 2021 beschäftigt die Stadt Burglengenfeld einen Klimaschutzmanager. Jetzt bekommt er sein erstes eigenes Logo. Aus einem Kreativwettbewerb in Kooperation mit dem JMF-Gymnasium, dem Volkskundemuseum und der Stadt ging am Mittwoch aus über 100 eingereichten Vorschlägen das künftige Motiv hervor.

„Ich freue mich, dass meine Arbeit nun auch mit einem kreativen Bild repräsentiert wird.“, so Klimaschutzmanager Markus Süß. Damit werde seine Arbeit in Zukunft prägnanter und habe zugleich einen hohen Wiedererkennungswert. Udo Schuller, Kunstlehrer des Johann-Michael-Fischer Gymnasiums, welcher die 10. Jahrgangsstufe unterrichtet, stellte den Kontakt mit der jüngeren Generation her.

Konkrete Vorgaben in der Umsetzung gab es nicht – jede Schülerin und jeder Schüler durfte der Kreativität freien Lauf lassen und das neue Logo für den Klimaschutzmanager nach Belieben künstlerisch und graphisch gestalten. Die ersten Entwürfe wurden im Dezember abgegeben, im Januar erfol-



gte die Auswahl. Von insgesamt über 100 eingereichten Vorschlägen hat die Jury des Kunstwettbewerbs, bestehend aus dem Kunstlehrer Udo Schuller, Klimaschutzmanager Markus Süß und Leiterin des Volkskundemuseums Christina Scharinger eine erste Vorauswahl getroffen.

Fünf Vorschläge bilden nun die Grundlage für das finale Logo und werden professionell von einem Grafiker zu einem Logo vereint. Zum Abschluss der Aktion gab es für die besten Entwürfe eine kleine Feierstunde. Die Schüler Jonas Hüttner, Paula Schölzel, Viola Heigl, Julia Ewe

und Paula Wiendl hatten die besten Ideen für das Logo eingebracht und wurden für ihre Arbeit mit Bulmare-Gutscheinen belohnt.

„Ich freue mich, dass unsere Schüler sich an solch einem verantwortungsvollen Projekt der Stadt Burglengenfeld beteiligen dürfen. Das große Engagement unserer unterrichtenden Lehrkräfte, sowie die Motivation und Begeisterung unserer Schüler für das Fach Kunst ermöglichen dies.“, lobte Schulleiter, Oberstudiendirektor Matthias Schaller und bedankte sich bei den beteiligten Akteuren für ein neues Feld der Zusammenarbeit.

## Mitmachen erwünscht: Umfrage unseres Klimaschutzmanagers

Die Stadt Burglengenfeld erstellt zurzeit ein Klimaschutzkonzept. Dieses hat das Ziel, Potenziale und Maßnahmen für eine energieeffiziente und nachhaltige Energiewende unserer Stadt und Gemeinden aufzuzeigen. Von den ganzheitlichen Möglichkeiten hinsichtlich Energieeinsparung, Effizienzsteigerung und einer Umstellung auf regenerative Energieträger kann letztlich jeder einzelne Bürger profitieren.

Bei der Erstellung bitten wir um Ihre Mithilfe: Neben der existierenden Energie-Infrastruktur und den verfügbaren Energiepotenzialen spielt der bestehende Energieverbrauch eine zentrale Rolle. Zu diesem Zweck liegt dieser Ausgabe des Informationsblatts ein Fragebogen bei. Wir bitten alle Leser, sich ein paar Minuten Zeit zu nehmen und diesen Fragebogen auszufüllen. Die Daten werden selbstverständlich vertraulich behandelt und ausschließlich zusammengefasst, also anonymisiert weiterverarbeitet bzw. veröffentlicht. Rückschlüsse auf einzelne Hauseigentümer sind nicht möglich. Die Teilnahme an der Umfrage ist freiwillig, die Angabe zur Wohnadresse nicht verpflichtend.

Für Ihre Unterstützung und Verständnis bedanken wir uns schon im Voraus und halten Sie über den weiteren Verlauf des Projekts selbstverständlich auf dem Laufenden. Der Fragebogen ist auch zum Download auf der Homepage der Stadt Burglengenfeld unter der Rubrik „Aus dem Rathaus/ Klimaschutz“ abrufbar. Rückantwort bitte bis 01.04.2022

Fax: 09471/ 70 18 45 oder E-Mail: markus.suess@burglengenfeld.de oder Im Postfach der Stadt

---

## Allgemeine Informationen zu Ihrem Gebäude

Straße und Hausnummer: \_\_\_\_\_

Anzahl der Wohneinheiten: \_\_\_\_\_

Baujahr des Hauses: \_\_\_\_\_

Gesamt beheizte Fläche: in m<sup>2</sup> bezogen auf: \_\_ Gebäude \_\_ Wohneinheit

Anzahl bewohnter Geschosse im Gebäude:

Aufgrund des Datenschutzgesetzes werden Ihre personenbezogenen Daten und Einzelangaben über persönliche oder sachliche Verhältnisse bestimmter oder bestimmbarer natürlicher Personen (Betroffene) geschützt. Deswegen werden die zur Erstellung des Klimaschutzkonzeptes erforderlichen Daten zusammengefasst und anonymisiert behandelt. Die von uns angegebenen Daten dürfen zum Ziele einer erfolgreichen und nachhaltigen Energiewende der Stadt verwendet werden. Wir erklären uns damit einverstanden, dass unsere Kontaktdaten für eine Pachtanfrage an die Stadtwerke oder die Stadtbau GmbH weitergegeben werden dürfen.

Datum:

Unterschrift: \_

## Wurde Ihr Haus in den letzten Jahren saniert?

Nein (bitte fügen Sie für zutreffend ein "X" ein)

Ja,  Fassade Jahr:  Dach Jahr:  
 Keller Jahr:

## Bitte kreuzen Sie das bei Ihnen vorhandene Heizsystem an (Mehrfachnennung möglich):

Gas-Kessel Alter: ca. Jahre  Brennwertkessel

Öl-Kessel Alter: ca. Jahre  Brennwertkessel

Pellet-Kessel Alter: ca. Jahre  Brennwertkessel

Scheitholz-Kessel Alter: ca. Jahre

Hackschnitzel-Kessel Alter: ca. Jahre

Wärmepumpe  mit Erdkollektor  
 mit Grundwasserbrunnen  
 mit Luftwärmetauscher

Kachel-/ Schwedenofen

Grundofen

Stromheizung

elektrischer Heizlüfter

Solar- Anlage (Warmwasser/ Heizungsunterstützung) Größe: m<sup>2</sup>

Warmwasserbereitung:  zentral  dezentral elektrisch  dezentral Gas

Andere:

Photovoltaik- Anlage (Stromerzeugung) Größe: m<sup>2</sup>, kW<sub>peak</sub>

## Angaben zu Ihren Energieverbräuchen

Bitte tragen Sie hier Ihre Energieverbräuche und den entsprechenden Bezugszeitraum dafür (soweit möglich ein vollständiges Jahr) ein. Bitte tragen Sie auch den (abgeschätzten Holzbedarf für Kaminöfen oder sonstige Zusatzheizungen ein. Wenn Sie Ihre Verbräuche nicht exakt jahresscharf angeben können, sind auch abweichende Zeiträume möglich.

Energieträger	Zeitraum	Verbrauch	Einheiten
<b>Beispiel:</b>			
Strom	01.01.2019 – 31.12.2019	3.300	kWh
Heizöl	01.01.2019 – 31.12.2019	2.400	Liter
Holzpellets	01.01.2019 – 31.12.2019	4.400	kg
Holz(scheite)	Winter 2019/2020	3	Ster

Ihre Angaben:

Energieträger	Zeitraum	Verbrauch	Einheiten
_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____

## Kreuzen Sie einen für Sie zutreffenden Fall an:

An unserem Haus besteht Interesse, Sanierungen in nächster Zeit durchzuführen

Dämmung    Fenstertausch    Heizungswechsel

An unserem Haus besteht Interesse, auf den Dachflächen PV-Module zu installieren

An unserem Haus besteht Interesse, Energie aus einer kommunalen Wärmeversorgung zu beziehen

An unserem Haus besteht Interesse, nicht genutzte Dachflächen für die Montage von PV-Modulen den Stadtwerken im Wege der Pacht zur Verfügung zu stellen

Wir sehen momentan keinen Bedarf, unsere Energie- und Stromversorgung umzustellen

# Stadtbibliothek macht sich hübsch

*Lesen soll bald noch mehr Spaß machen: Unter dem Motto „Wir machen uns hübsch“ wird seit Ende Januar 2022 die Kinderbuchabteilung der Stadtbibliothek renoviert. Auf ihre Lieblingslektüre verzichten müssen Leseratten trotzdem nicht, denn während der Umbauphase wird Click & Collect angeboten.*

Geplant ist eine komplette Umgestaltung der Räume im Untergeschoss. Neue und flexible Möbel wie Regale auf Rollen ermöglichen, dass Veranstaltungen und Lesungen in Zukunft direkt in der Abteilung stattfinden können. „Wir werden damit kinderfreundlicher und moderner“, verriet Bibliotheksleiterin Kerstin Schwelle.

Seit dem 31. Januar 2022 ist die Stadtbibliothek bis einschließlich 28. Februar 2022 wegen Umbauarbeiten geschlossen. Am Dienstag, den 01. März öffnet die Stadtbibliothek wieder. Für sämtliche Medien außer Kinderbücher und Hörbücher



Stadtbibliotheksleiterin Kerstin Schwelle freut sich bereits auf den Umbau.

wird während der Schließzeiten ein Click & Collect Service angeboten. Jeweils Montag, Mittwoch und Freitag können von 13 bis 18 Uhr vorbestellte Medien abgeholt und entlehene Medien zurückgebracht werden.

Bestellungen sollen telefonisch unter der Telefonnummer (09471) 60 56 54 0

oder per E-Mail an [stadtbibliothek@burglengenfeld.de](mailto:stadtbibliothek@burglengenfeld.de) getätigt werden.

Die Ausleihfrist wird in dem Zeitraum der Renovierungsarbeiten bis zur Wiedereröffnung automatisch verlängert. Es fallen somit keine Säumnisgebühren an.

## Buchtipps der Stadtbibliothek



„Miss Merkel: Mord in der Uckermark“ von David Safiers  
Verlag: Kindler Verlag  
Erscheinungsdatum: 23.03.2021  
ISBN: 978-3-463-40665-7

Mitarbeiterin Gudrun Zilch von der Stadtbibliothek empfiehlt: „Wer sich die letzten Wochen gefragt hat, wie es Angela Merkel in der Rente geht und wie sie ihre freien Tage verbringt, dem empfehle ich das Buch von Bestsellerautor David Safiers. Ein herrlich komischer Roman mit feinem Wortwitz und spannenden Wendungen über die ehemalige Kanzlerin, die nun Krimifälle löst.“

## Leser-Zugang

Die Stadtbibliothek ist an den Medienverbund "enio24" angeschlossen. Neben der Ausleihe von ebooks und eaudios kann der gesamte Medienbestand und dessen Verfügbarkeit online eingesehen werden: <https://webopac.winbiap.de/burglengenfeld/index.aspx>



# Zuverlässige Betreuung in den Ferien



Bereits im 18. Jahr bietet der Verein zur Förderung und Betreuung von Kindern e.V. eine Ferienbetreuung für Vor- und Grundschulkindern an.

Das Angebot richtet sich an alle Eltern, die sich in den Ferien nicht frei nehmen können und Unterstützung oder Entlastung brauchen, die keine Großeltern oder andere Verwandte in der Nähe haben oder die eine qualifizierte Betreuung für ihre Kinder wollen. Den betreuten Kindern wird ein Mix aus Bewegung, Ausflügen, Spaß, Spiel und kreativer Beschäftigung geboten.

**Wo?** In den Räumen der Ganztagsbetreuung der Grundschule, Im Naabtalpark 1b, 93133 Burglengenfeld

## Wann?

Ostern: 11.04.2022 – 14.04.2022  
Pfingsten: 07.06.2022 – 10.06.2022  
Sommer: 16.08.2022 – 09.09.2022

## Zeit?

Tägliche Betreuungszeit von 7:45 Uhr bis 14:00 Uhr oder 7:45 Uhr bis 16:00 Uhr

## Wer?

Alle schulpflichtigen Kinder von der Vorschule bis zu 12 Jahren

**Kosten?** 8,50 € pro Tag bis 14:00 Uhr und 10,00 € pro Tag bis 16:00 Uhr

Für Ausflüge fallen gegebenenfalls noch zusätzliche Kosten an. Der Verein zur Förderung und Betreuung von Kindern e.V. bietet die Ferienbetreuung als besonderes, zusätzliches Angebot für Familien an.

**Betreuer/innen:** Qualifizierte und pädagogisch versierte Personen, die ein altersentsprechendes und abwechslungsreiches Programm zusammenstellen.

## Ansprechpartnerin:

Edith Schatz,  
Dipl. Sozialpädagogin (FH)  
Tel: 09471/604051-0  
Mobil: 0151/40375418  
info@kinderkrippe-burglengenfeld.de

Quelle: Verein zur Förderung und Betreuung von Kindern e. V.



Weitere Informationen sowie die Downloads der Ferienbetreuung erhalten Sie über folgenden Link <http://www.kinderkrippe-burglengenfeld.de/ferienbetreuung> oder QR-Code:



## Wir gratulieren: Jubilare von 15. Dezember bis 18. Februar 2022

### 80 Jahre

Birzer Josef  
Beithner Rosmarie  
Großkopf Christa  
Schießl Josef  
Kaiser Rosina  
Schmeißner Günter

Meier Gerlinde  
Markl Christiane  
Dworschak Erwin  
Jell Veronika  
Wenzl Ludwig  
Bendris Ioan

### 85 Jahre

Federholzner Ida

de Brün Hans-Peter  
Keil Karolina  
Hofmann Christa  
Hof Claus  
Reinwald Sebastian

Eichhammer Rosemarie  
Markgraf Heinrich  
Koch Rudolf  
Köbler Rudolf  
Ecker Barbara

Faltermeier Johann  
Mailli Roswitha  
Wagner Rosa  
Rem Johann  
Koller Hermann

### 90 Jahre

Merl Hildegard  
Binninger Anna  
Beer Zitta

### Goldene Hochzeit (50 Jahre)

Herma Irene und Paul  
Megej Lilli und Nikolai

### Diamantene Hochzeit (60 Jahre)

Werkstetter Siglinde und Adolf

Die Stadtverwaltung weist darauf hin, dass in Zukunft auf die Veröffentlichung von Adressen aus Datenschutzgründen verzichtet wird.

# Prüfung bestanden: 32 neue Schulweghelfer



32 neue Schulweghelfer nehmen ihre Tätigkeit auf. Organisatoren und Verantwortliche rund um Polizeihauptmeister Otto Miedl und Rektor Michael Chwatal freuen sich über das ehrenamtliche Engagement.

*32 neue Schulweghelfer nehmen seit Dezember ihre Tätigkeit auf. Die Schülerinnen und Schüler der 7. Klassen und 8. Klassen hatten zuvor eine einwöchige Ausbildung beim Verkehrserzieher der Polizeiinspektion Burglengenfeld, Polizeihauptmeister Otto Miedl, absolviert. Bemerkenswert: Alle neuen Schülerlotsen haben die Prüfung bestanden und bekamen daher so genannte „Schulwegpässe“ überreicht.*

„Ich bin stolz auf euch“, sagte Rektor Michael Chwatal zu den neuen Schülerlotsen, „ihr seid bereit, Verantwortung für die Kleinen und Schwachen zu übernehmen.“ Möglich sei das nur, weil sich immer wieder Schülerinnen und Schüler dazu bereit erklären, Verantwortung für andere zu übernehmen,

vor allem an der Holzheimer Straße dafür zu sorgen, dass Kinder, insbesondere aus der benachbarten Hans-Scholl-Grundschule sicher zum Unterricht kommen. „Das ist keine Selbstverständlichkeit, es ist etwas Besonderes, dass ihr hier euch ehrenamtlich engagiert.“

Ein „Riesen-Kompliment“ für die neuen Schulweghelfer gab's auch von Kämmerin Elke Frieser. Es sei aller Ehren wert, dass sich die Schülerinnen und Schüler der 7. und 8. Klassen zusätzlich zum normalen Unterricht weiteres Wissen erworben und sich freiwillig einer weiteren Prüfung gestellt hätten.

Polizeihauptmeister und Verkehrserzieher Otto Miedl hatte die neuen Schülerlotsen in mehreren Lektionen auf ihren verantwortungsvollen

Dienst vorbereitet. Fachwissen und Allgemeinbildung rund um den Straßenverkehr wurden ebenso vermittelt, wie die Grundregeln der Straßenverkehrsordnung. Auch, wie sich Kraftfahrer gegenüber Kindern verhalten sollten.

Alle haben die abschließende Prüfung bestanden. Das freute auch Hermann Fuchter, den Schülerlotsenbeauftragten der Mittelschule, sowie Josef Hofrichter, den Vorsitzenden der Gebietsverkehrswacht Burglengenfeld. Aufgrund der Corona-Pandemie konnte die Ausbildung der Lotsen 2020 nicht stattfinden und die höheren Jahrgänge bereiten sich inzwischen auf ihre Abschlussprüfungen vor. Nun sei man erleichtert, dass wieder ausreichend freiwillige Helfer an der Schule zur Verfügung stehen.

# Faire Schokolade zum Valentinstag verschenkt

Am 14. Februar war Valentinstag. Für viele Menschen ist dies ein willkommener Anlass, ihre Liebsten mit kleinen Aufmerksamkeiten zu überraschen, allen voran mit Blumen oder Schokolade. Die Fair Trade Steuerungsgruppe im Städtedreieck machte am Donnerstag vor dem Valentinstag mit einem Stand auf dem Bauern- und Wochenmarkt darauf aufmerksam, fair gehandelte Waren zu verschenken und verteilte dazu kleine Aufmerksamkeiten an die Marktbesucher.

Seit Oktober 2014 führt das Städtedreieck von Burglengenfeld, Maxhütte-Haidhof und Teublitz den Titel „Fairtrade Region“. Koordiniert wird die Steuerungsgruppe von Christine Luber vom Eine-Welt-Laden-Teublitz.



Faire Schokolade zum Valentinstag verteilten Benjamin Fremmer für Teublitz, Angelika Niedermeier für Maxhütte-Haidhof, Ulrike Pelikan-Roßmann für Burglengenfeld sowie Pfarrer Gottfried Tröbs und Christine Luber von der Steuerungsgruppe Fair Trade.

Aus jeder Stadtverwaltung ist zudem ein Ansprechpartner im Team mit dabei. Ehrenamtliche Helfer und Unterstützer sind jederzeit willkommen. Wer Interesse hat oder gerne auch aus-

führlichere Informationen rund um den fairen Handel möchte, kann sich melden im Weltladen Teublitz, Telefon (09471) 60 22 59 oder per Email unter [weltladenteublitz@gmx.de](mailto:weltladenteublitz@gmx.de).

# Labor Kneißler unterstützt Feuerwehr BUL

*Mit einer Spende in Höhe von rund 3300 Euro unterstützt das Labor Kneißler die Arbeit der Freiwilligen Feuerwehr Burglengenfeld. Juniorchef Dr. Andreas Kneißler übergab den symbolischen Spendenscheck im Beisein von Bürgermeister Thomas Gesche an Vorstand Marcus Härtl, zweiten Vorstand Michael Bachmeier und stellvertretenden Kommandanten Michael Aschenbrenner.*

„Die Vorgaben der Pandemie haben unsere Feuerwehr und den Verein stark beansprucht“, sagte Vorstand Härtl bei der Übergabe. Das Labor Kneißler habe die Burglengenfelder Ehrenamtlichen hier hervorraged beraten. Die Spende könne man sehr gut gebrauchen. Härtl sprach daher im Namen der gesamten Vorstandschaft und der Aktiven seinen Dank für die großzügige Spende aus.

Gesche würdigte das soziale Engage-



Vertreter der Vorstandschaft aus der Feuerwehr Burglengenfeld und Bürgermeister Thomas Gesche erhielten von Dr. Andreas Kneißler, Juniorchef vom Labor Kneißler, eine Spende von rund 3300 Euro.

ment des Unternehmens und erinnerte auch an den Großbrand im Jahr 2020, der im Labor Kneißler einen Schaden in Millionenhöhe verursacht hatte. „Wir alle wissen, dass auf die Burglengenfelder Feuerwehr stets Verlass ist“. Umso bedeutsamer sei, dass man dieses freiwillige und unentgeltliche Engagement nun mit einer Spende würdige.

Dr. Andreas Kneißler betonte, soziales und bürgerschaftliches Engagement seien in ihrem Familienunternehmen sehr wichtig, deswegen würde man regelmäßig verschiedene Vereine und Initiativen unterstützen.

„Herzlichen Dank für die tolle Arbeit der freiwilligen Feuerwehr Burglengenfeld“.

# Viele Informationen im „Lernort Rathaus“



Bürgermeister Thomas Gesche, im Vordergrund mit Referendarin Yasemin Aceylan stellte sich am Dienstag den Fragen der Schülerinnen und Schüler des JMF-Gymnasiums.

Über 40 Schülerinnen und Schüler des Johann-Michael-Fischer-Gymnasiums verschafften sich am Dienstag einen informativen Einblick in die Arbeitsabläufe im Rathaus und den Alltag des Bürgermeisters. Unter dem Motto „Lernort Rathaus“ stellten die Jugendlichen aus den Klassen 9 b und 9c zahlreiche Fragen zur Stadt und ihren Ämtern.

Einige Wochen lang hatten sich die Schüler auf ihren Besuch im Rathaus gut vorbereitet und teils sehr fachspezifische, aber auch teils sehr per-

sönliche Fragen an Bürgermeister Thomas Gesche ausgearbeitet: „Macht es Ihnen eigentlich Freude, Bürgermeister zu sein?“ – was im Übrigen Gesche bejahte - war nur eine Frage davon.

Auch war es den jungen Menschen wichtig, einige Themenbereiche gezielt anzusprechen, wie beispielsweise eine bessere Anbindung und Taktung an den ÖPNV oder die Gründung eines Jugendparlaments in der Stadt. „Für mich ist mein Amt kein Beruf, sondern eine Berufung“, erklärte der Bürgermeister, „ich möchte

nichts anderes sein“.

Geschäftsleiterin und Kämmerin Elke Frieser sowie Presssprecherin Ulrike Pelikan-Roßmann führten die zwei Klassen vorab durch die einzelnen Trakte des Rathauses wie Kämmererei, Hauptamt, Bürgerbüro und Stadtbauamt und erklärten dabei, wie unterschiedlich und abwechslungsreich das Arbeiten in den einzelnen Büros sein kann.

Begleitet wurden die Schulkassen von ihren Lehrkräften, Josefine Linke und Referendarin Yasemin Akceylan.

## Mit dem Nachtwächter historische Gassen bestaunen

Im Rahmen des Kinder- und Jugendprogramms bieten die Städte Burglengenfeld, Teublitz und Maxhütte-Haidhof am Donnerstag, den 3. März gemeinsam eine Erlebnisstadtführung durch das historische Burglengenfeld an. Mit dem authentisch gekleideten Nachtwächter können Kinder und Jugendliche ab 8 Jahren einen Rundgang durch die Altstadt unternehmen und dabei viel Interessantes aus der Geschichte lernen. Die Teilnehmenden erwarten Schauspieleinlagen, das Singen des Nachtwächterlieds sowie das Salutieren der Hellebarde. Auch Bogenschießen und Schwertkampf können geübt werden.



Anmeldungen erfolgen für Burglengenfeld über [www.unser-ferienprogramm.de/burglengenfeld](http://www.unser-ferienprogramm.de/burglengenfeld). Der Unkostenbeitrag beträgt 3 Euro. Treffpunkt ist um 17:00 Uhr am Europaplatz in Burglengenfeld und die Abholung erfolgt um 19:00 Uhr am ehemaligen Amtsgerichtsgebäude bei den Stadtwerken.

Die Teilnehmer\*innen werden durchgehend betreut und die Stadtführung findet ohne Begleitung durch die Eltern statt. Anmeldeschluss ist der 1. März.

# TV bleibt am Standort in der Innenstadt

*Der sprichwörtliche gordische Knoten ist damit gelöst: Am Donnerstagnachmittag bekräftigten Dr. Bernd Mühldorf, Vorsitzender des TV Burglengelfeld, und Bürgermeister Thomas Gesche per Handschlag den gemeinsamen Willen, den Sportverein für die Zukunft aufzustellen. Der TV wird an seinem innenstadtnahen Standort bleiben und plant nun die Anlagen dort zu sanieren.*

Bereits seit einigen Jahren besteht beim TV Burglengelfeld ein erhöhter Sanierungsbedarf, zuletzt sogar Sanierungsdruck in der TV-Halle. Schon seit seinem Amtsantritt im Mai 2014 war Bürgermeister Thomas Gesche vielfach mit der Frage konfrontiert, welche Perspektive der TV als einer der größten Sportvereine an seinem zentralen Standort in Reichweite des Parkhauses haben sollte und ob die Stadt das Gelände im Besitz des TVs erwerben und aus städteplanerischer Sicht weiterentwickeln solle.

Dieser Grundsatzfrage folgten zahlreiche Überlegungen und Modelle, welche einer Instandsetzung gegenüber einer Auslagerung in Richtung Naabtalpark abgewogen haben. Sogar ein Ideenwettbewerb für die Zukunft des Geländes stand bereits im Raum, auch wurde noch zuletzt ein Wertgutachten im Stadtrat beschlossen.

Diesen Überlegungen folgten vielfache Gespräche, Ortstermine und Verhandlungen mit der Stadtverwaltung, aber auch lange Diskussionen im Burglengelfelder Stadtrat. Auch hatte der TV seine Mitglieder im Rahmen einer Online-Befragung in den Diskurs mit einbezogen, um ein Stimmungsbild pro oder contra Auslagerung zu erhalten.

„Es gab konkrete Planungen für die



Handschlag zwischen Dr. Bernd Mühldorf und Bürgermeister Thomas Gesche für den Standort Innenstadt: Der TV Burglengelfeld wird an seinem Standort bleiben.

Auslagerung und einen favorisierten Standort nahe Umgehungsstraße und Naabtalpark“, erklärt Bürgermeister Thomas Gesche. Der Stadt sei es trotz zahlreicher Verhandlungsrunden bedauerlicherweise nicht gelungen, die entsprechenden Grundstücke in ihren Besitz zu bekommen. Jetzt sei klar: Diese Pläne werden nicht mehr weiterverfolgt.

Der TV hat nun den Fokus auf die Sanierung der Halle und des TV Heims gerichtet. Dazu wurde vom Vorstand ein Bauausschuss gegründet, dem die Architekten Hans Franklerl und Stefan Katzlinger angehören, der jetzt die konkrete Planung der Details und vor allem der Finanzierung durchführt. „Es handelt sich um einen enormen Kraftakt, denn die im Jahre 1925 erbaute Halle ist weder energetisch noch baulich in der Verfassung welche für eine adäquate Sportdurchführung nötig wäre“.

Ein Meilenstein ist die Genehmigung finanzieller Mittel durch den BLSV

Sportstättenbau, welcher ca. 40 Prozent der Finanzierungssumme ausmachen würde. Dazu muss aber der BLSV die Wirtschaftlichkeit des Unterfangens feststellen, diese Prüfung steht noch aus. Zudem hat die Stadt signalisiert: „Wir würden einen Teil des TV-Geländes erwerben. Damit verfüge der Verein über die notwendigen finanziellen Mittel, um die Sanierungen endlich anzustoßen“.

Zu den Grundstücksverhandlungen, einzelnen Preise und der Größe der Teilfläche will die Stadt derzeit noch keine konkreten Äußerungen treffen. Dies sei laut Gesche Verhandlungssache zwischen Stadt und TV und Aussagen dazu wären zum jetzigen Zeitpunkt verfrüht. „Demnächst werden wir dazu noch einmal Stellung beziehen“, so der Bürgermeister.

Was die Stadt auf dem erworbenen Teilgrundstück plane, sei laut Gesche zudem eine Angelegenheit, über welche der Stadtrat beraten und entscheiden müsse.

# Blaulichtwerbung: Taxi fährt fürs Ehrenamt

*Taxiwerbung bringt man meist damit in Verbindung, dass Firmen auf sich aufmerksam machen um neue Kunden zu gewinnen.*

Doch es geht auch anders. Die Firma Taxi 1234 Oliver Ehrenreich aus Burglengenfeld hat den Hilfsorganisationen im Städtedreieck eine kostenlose Werbefläche zur Verfügung gestellt. In Zusammenarbeit mit Julian Philipp, von werbung112.de, entstand ein einzigartiges Design das ums Ehrenamt wirbt und die gesamte „Blaulichtfamilie“ abgebildet hat. Neben dem Design war auch die Folierung kostenlos.

Aufnahmen von BRK-Bereitschaften, BRK-Wasserwacht, Feuerwehren und Technischem Hilfswerk fließen bei der großflächigen Werbung ganz bewusst ineinander, „ganz so, wie es bei Einsätzen alltäglich ist und wir alle reibungslos zusammenarbeiten.“, wie Julian Philipp es bei der Vorstellung formulierte, der selbst 2. Kommandant bei der Feuerwehr Meßnerskreith ist.



Wolfgang Dantl dankte als Vorsitzender der Kreis-Wasserwacht den Initiatoren für den gemeinsamen Auftritt. „Das ist eine enorme Wertschätzung der Arbeit der Blaulichtorganisationen.“

Axel Kagerer, Fachberater des Technischen Hilfswerks in Schwandorf, betonte den Aspekt der Ehrenamtlichkeit.

Philipp Wolf freute sich als Notarzt und Vorsitzender der Wasserwacht Ortsgruppe über die Aufmerksamkeit,

die das Taxi erzeugt: „Diese Aktion spornt sicher wieder ein paar Menschen an, sich bei uns zu engagieren. Ob beim BRK, der Feuerwehr oder dem THW ist dabei völlig egal.“

Marina Matthes, Vorsitzende der FFW Meßnerskreith, Tobias Singerer Leiter der BRK-Bereitschaft und Nadine Huttner für die Bereitschaft Maxhütte-Haidhof freuten sich über das gelungene Gemeinschaftswerk und hoffen auf viel positive Resonanz aus der Bevölkerung. Getreu dem Motto: „Tue Gutes und sprich darüber!“

## Auszug aus der Hundehalterverordnung Burglengenfelds

Aus gegebenen, traurigen Anlass weist Wolfgang Weiß, Leiter des Burglengenfelder Ordnungsamtes auf Auszüge der seit 19.05.2011 gültige Hundehalterverordnung hin. Die vollständige Satzung ist auf der Homepage zu finden.

.....

### § 2 Anleinpflcht

(1) Wer Hunde in öffentlichen Anlagen oder auf öffentlichen Wegen, Straßen und Plätzen mit sich führt, hat dies so zu tun, dass andere nicht gefährdet, geschädigt oder belästigt werden.

(2) Zur Verhütung von Gefahren für Leben, Gesundheit, Eigentum oder die öffentliche Reinlichkeit sind Kampfhunde und große Hunde (Ab einer Schulterhöhe von 50 cm) in allen öffentlichen Anlagen insbesondere in Parkanlagen, Sportplätzen und ähnlichen der Erholung der Bevölkerung dienenden öffentlichen Grundstücken sowie auf allen öffentlichen Wegen, Straßen und Plätzen innerhalb der geschlossenen Ortslage stets an einer reißfesten Leine von höchstens 1,20 m Länge zu führen. Die Person, die einen leinenpflichtigen Hund führt, muss dabei jederzeit in der Lage sein, das Tier körperlich zu beherrschen.

(3) Außerhalb der in Absatz 2 genannten Orte sind Kampfhunde und große Hunde bei Annäherung an Passanten, Radfahrer oder an andere Hunde anzuleinen. Eine solche Annäherung liegt bei einer Entfernung von weniger als zehn Meter vor; dies gilt auch für unübersichtliche Stellen.

(4) Von Kinderspielplätzen, Kindergärten, Schulanlagen sowie Freibadeplätzen sind Kampfhunde und große Hunde fernzuhalten; auch ein Mitführen an der Leine in diesen Bereichen ist nicht gestattet.....

# 400 Euro fürs Taler sammeln



v. l. Stellvertretender Vorsitzender WIFO Burglengenfeld Imad Cheikho, Daniel Karl (Karl Mode), Hauptgewinnerin Renate Wein, Michaela Fischer (2. Platz), Benedikt Göhr (Vorsitzender WIFO Burglengenfeld) und Citymanager Wolfgang Dantl  
Bildnachweis: Michael Fischer

*Auch 2021 hat das Wirtschaftsforum (Wifo) Burglengenfeld das beliebte Talergewinnspiel wieder aufgelegt. Neu war diesmal der Aktionszeitraum: Vom 6. Dezember bis zum 6. Januar konnte man sammeln.*

Pro zehn Euro Einkaufswert gab es einen Taler ins Sammelheft. Zum Ende der Aktion befanden sich rund 750 Taler-Sammelhefte in den Sammelboxen der 35 teilnehmenden Betriebe.

Zweiter Wifo-Vorsitzender Imad Cheikho fungierte unter den wachsamem Augen des Vorsitzenden Benedikt Göhr und Citymanager Wolfgang Dantl als Glücksfee und zog insgesamt 73 Gewinner. Über den Hauptpreis – Wifo-Einkaufsgutscheine in Höhe von 400 Euro – freute sich Renate Wein aus Burglengenfeld. Michaela Fischer und Kornelia Hetzel, ebenfalls beide aus Burglengenfeld freuten sich auf den Plätzen zwei und drei über Gutscheine im Wert von 200 Euro und 100 Euro. Weitere 70 Einkaufsgutscheine wurden jeweils im Wert von 20 Euro verlost.

Das Sieger-Talerheft von Renate Wein war ausgestellt vom Modehaus Karl, weshalb auch die Übergabe des Hauptgewinns dort erfolgte. Renate

Wein konnte ihr Glück kaum fassen: „Ich bin total überrascht, denn ich habe echt noch nie etwas gewonnen“ Benedikt Göhr dankte im Namen des Wirtschaftsforums noch einmal allen Betrieben und allen Mitspielern: „Einzelhändler und Kunden schätzen das Taler-Gewinnspiel, weil es Handel, Gastronomie und Kunden branchenübergreifend verbindet.“

Imad Cheikho unterstrich den Bekanntheitsgrad der Aktion: „Das Talergewinnspiel ist ein Highlight im Jahreskalender“ Citymanager Wolfgang Dantl steuerte noch ein paar Fakten bei. Der Frauenanteil bei den Teilnehmern lag erneut bei rund 90 Prozent, etwa 60 Prozent der Teilnehmer stammen aus Burglengenfeld und knapp 25 Prozent aus den beiden Nachbarstädten. Rechne man Schmidmühlen, Kallmünz, Holzheim, Duggendorf und Steinberg hinzu, dann stammen über 90 Prozent der Teilnehmer aus dem Altlandkreis Burglengenfeld.

Für den Citymanager steht damit fest: „Burglengenfeld ist die Einkaufsstadt Nr. 1 der gesamten Region. Wir tun als Wirtschaftsforum gemeinsam mit der Stadt alles dafür, dass wir das auch bleiben“.

Quelle: Wifo Burglengenfeld

## Nicht verpassen: Aktionen für Kids

### Bilderbuch BULis:

- 15. März um 14 Uhr
- 16. März um 10 Uhr
- 19. April um 14 Uhr
- 20. April um 10 Uhr
- 17. Mai um 14 Uhr
- 18. Mai um 10 Uhr
- 21. Juni um 14 Uhr
- 22. Juni um 10 Uhr

Der Eintritt ist frei.

Veranstaltungsort: Stadtbibliothek  
Anmeldung in der Bibliothek persönlich, telefonisch +49 (0) 9471 605654 oder per Mail an [stadtbibliothek@burglengenfeld.de](mailto:stadtbibliothek@burglengenfeld.de)

Mit den Bilderbuch Bulis werden Kleinkinder ab zwei Jahren in Begleitung eines Erwachsenen zu einer Vorlesestunde eingeladen. Geschichten aus Bilderbüchern, Bilderbuchkino oder Kamishibai sind zu hören, sehen und zu erleben. Anschließend können aus der Kinderabteilung die neuesten Bilderbücher ausgeliehen werden.

### Popcorn-Kino:

**22. April** um 15:30 bis circa 17:30 Uhr für Kinder ab 6 Jahre; 18 bis circa 20 Uhr für Kinder ab 10 Jahre

**03. Juni** um 15:30 bis circa 17:30 Uhr für Kinder ab 6 Jahre; 18 bis circa 20 Uhr für Kinder ab 10 Jahre

Der Unkostenbeitrag für Popcorn und Getränk beträgt pro Person drei Euro.

Veranstaltungsort ist der Bürgertreff. Anmeldung in der Bibliothek persönlich, telefonisch oder per Mail

Beim Popcorn-Kino wird jeweils einen aktueller Kinohit oder einen Film-Klassiker gezeigt.

# Neue Testzentren in Burglengenfeld

Regelmäßiges Testen ist ein entscheidender Baustein in der Bekämpfung der Corona-Pandemie und wichtiger Teil der Strategie, um die Pandemie einzudämmen. In Burglengenfeld gibt es neben dem Testzentrum in der Stadthalle und Labor Kneißler drei weitere Testzentren. Bürgermeister Thomas Gesche überzeugte sich vor Ort von den Testzentren, die allen Bürgerinnen und Bürgern kostenlos zur Verfügung stehen. Ich möchte dazu aufrufen, diesen Bürgerservice zu nutzen.“, betonte Gesche.



Bürgermeister Thomas Gesche freute sich über das Engagement und bedankte sich vor Ort bei den Akteuren für die Umsetzung.

## Clever fit in Burglengenfeld, Im Naabtalpark 50:

Getestet wird immer Montag bis Freitag von 8:30 bis 21 Uhr, Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 9 bis 20 Uhr. Es werden Nasen-/Rachen- und Lolli-Tests angeboten. Für den Ablauf bis zur Auswertung des Tests muss man die Räume nicht einmal betreten. Der Test kann im Außenbereich (Parkplatzgelände) des clever fit auch über das geöffnete Fenster absolviert werden.

## BUL-Aktiv im Naabtalcenter (NAC):

Getestet wird im so genannten „Lolli-Test“-Verfahren zu den regulären Studioöffnungszeiten Montag bis Donnerstag von 9 bis 22 Uhr, Freitag 9 bis 21:30 Uhr sowie Samstag und Sonntag von 9 bis 18 Uhr. Für den Ablauf bis zur Auswertung des Tests muss man die Räume nicht einmal betreten. Der Test kann im Außenbereich (Loggia) des BUL-Aktiv auch über das geöffnete Fenster absolviert werden.



Mitarbeiterin Melanie Fehr testet am geöffneten Fenster im BUL-Aktiv Studio im Beisein von Bürgermeister Thomas Gesche, BUL-Aktiv Inhaberin Silvia Mandl und Studioleiter Uwe Beinhözl.

## Asklepios Klinik im Städtedreieck:

Getestet wird im Bereich der Zentralen Patientenaufnahme (nur wenige Meter links vom Haupteingang, Beschilderung einfach folgen) Montag bis Freitag jeweils von 8 bis 11:30 Uhr und von 12:30 bis 14:45 Uhr. Angeboten werden Antigen-Schnelltests (Hinterer Nasenabstrich). Eine Terminbuchung ist über die Website der Klinik möglich.

Die Testzentren weisen darauf hin, dass unbedingt ein Personalausweis oder Reisepass zum Nachweis der Identität mitzubringen sind! In allen Testzentren ist kein Termin nötig. Das 24 Stunden gültige Testergebnis wird rund 15-20 Minuten nach dem Test per E-Mail auf das Smartphone/Handy zugeschickt oder ausgedruckt bei der Teststation ausgegeben.



Haupteingang der Klinik. (Bild: Lukas Förster)



**Liebe Lengfelderinnen,  
liebe Lengfelder!**

**Endlich geht es wieder los. Nach pandemie-  
bedingter Pause starten wir mit unserem  
Seniorenprogramm optimistisch, aber vor-  
sichtig ins nächste Halbjahr.**

**Uns ist vor allem wichtig, dass Sie, liebe  
Seniorinnen und Senioren wieder einmal aus-  
reichend Gelegenheit haben für Begegnun-  
gen, für den lockeren Austausch, für ein  
gemütliches Beisammensein. Wie sehr wir  
alle diesen persönlichen Kontakt vermissen,  
zeigt uns die Zeit mit Corona.**

**Wir freuen uns auf Sie!**

*Ihr  
Seniorenbeirat*

Hinweis: Impfnachweise und Personalausweis sind stets mitzuführen!

Aufgrund der jeweils geltenden Corona-Bestimmungen kann es gegebenenfalls kurzfristig zu Terminabsagen kommen.

### **Montag, 21. März 2022 - 14:30 Uhr**

**Kostenfreie Kinovorstellung** für alle Lengfelder Senioren ab 65 Jahren im Starmexx-Kino in Burglengenfeld. Der gezeigte Film wird noch in der Presse bekannt gegeben. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

### **Donnerstag, 7. April 2022 - 14:00 Uhr**

Über die **Entwicklung Kommunalen Bestattungsformen und die damit verbundenen Kosten** informieren die Kommunalen Bestattungen gKU, vertr. durch Vorstand Johannes Ortner und Friedhofsachbearbeiterin Helene Meier im Bürgertreff. Erläutert wird dabei auch, welche Vorteile der Abschluss eines Vorsorgevertrages bieten kann. Während des Vortrages gibt es kostenfrei Kaffee und Kuchen. Anmeldung im Bürgertreff (Tel. 30 86 588).

### **Samstag, 7. Mai 2022 - 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr**

**Seniorenachmittag auf der Burglengenfelder Maidult** am Volksfestplatz. Jede/r Burglengenfelder Senior/in im Alter ab 65 Jahren erhält vor Ort ein 0,5 l Freigetränk und einen Verzehrsgutschein der Stadt im Wert von 3 €. Bitte Ausweis mitbringen! Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

### **Montag, 16. Mai 2022 - 14:00 Uhr**

**"Damals in Burglengenfeld"- Filmnachmittag** bei Kaffee und Kuchen im Bürgertreff. Es werden alte Filme und Fotos gezeigt. Unkostenbeitrag 3 €. Anmeldung im Bürgertreff (Tel. 30 86 588).

### **Mittwoch, 22. Juni 2022**

**Fahrt nach Katharied** zur Familie Schleyerbach mit ihrem **Katharieder Bauernhanddruck und zum Rechberger Hof**. Es erwarten uns wunderschöne Stoffe, ausgesuchtes Kunsthandwerk und viele Geschenk- und Dekorationsideen. Anschließend kehren wir im gemütlichen Biergarten des Rechberger Hofes auf eine Brotzeit ein. Abfahrt mit dem Bus: 15:30 Uhr am Volksfestplatz, 15:40 Uhr am Rathaus. Rückkehr ca. 19:00/19:30 Uhr. Der Bus ist kostenfrei! Anmeldung im Bürgertreff (Tel. 30 86 588).

### **Montag, 4. Juli 2022**

Geführter **Spaziergang durch den Kunstwaldgarten im Raffa** mit Roland Konopisky, Vorsitzender des Kulturvereins. Zwischendurch wird im Jägerhäusl eine kleine Stärkung für das leibliche Wohl angeboten. Treffpunkt: 16:00 Uhr am Parkplatz an der Holzheimer Straße. Unkostenbeitrag 3 €. Anmeldung im Bürgertreff (Tel. 30 86 588).

### **Ganzheitliches Gedächtnistraining**

mit **Theresia Kral**, 14-tägig, immer montags vom 25. April bis 25. Juli 2022, jeweils von 15:00 bis 16:30 Uhr im Bürgertreff. Nähere Informationen hierzu im Bürgertreff.

Änderungen vorbehalten!